

## Kultur, Kulturerbe und Bildung

März 2018

Das Europäische Jahr des Kulturerbes 2018 bietet uns die Gelegenheit, eine Bestandsaufnahme der gemeinsamen Geschichte und der gemeinsamen Werte Europas durchzuführen und darüber zu reflektieren, wie wir im Hinblick auf die Zukunft darauf aufbauen können. Kultur wird auf verschiedene Arten zum Ausdruck gebracht, spiegelt sich in vielfältigen Vorlieben wider und kann sowohl antik als auch modern sein. Kultur kann Menschen zusammenführen und voneinander trennen. Sie beeinflusst die Bildungswege und erfordert Bildung, um gedeihen und die Öffentlichkeit ansprechen zu können. Kultur kann auch zur demokratischen Freiheit beitragen und benötigt Demokratie und Freiheit, um bestehen und aufblühen zu können. Um die Veranstaltung „Your Europe, Your Say“ (YEYS) zu ergänzen, die am 15./16. März 2018 vom Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss organisiert wird, werden in dieser Übersicht ausgewählte Veröffentlichungen des Wissenschaftlichen Dienstes des Europäischen Parlaments zu diesen Themen vorgestellt.



### Arts, culture, and cultural awareness in education (Kunst, Kultur und Kulturbewusstsein in der Bildung)

Briefing von Magdalena Pasikowska-Schnass, November 2017

Die Kultur- und Bildungspolitik kann zur Entwicklung von Kompetenzen beitragen, die den Menschen beim Umgang mit der Komplexität moderner multikultureller Gesellschaften sowie bei der Qualifizierung für Arbeitsplätze in der schnell wachsenden Kreativ- und Kulturwirtschaft helfen. Die Forschungsergebnisse in Bezug auf Lernprozesse und den Einfluss von Kunst- und Kulturbildung unterstützen diese Einschätzung. Sowohl die UNESCO als auch die OECD fordern, dass Kunst und Kultur in der Bildung angemessenen Raum und Anerkennung erhalten. In der EU liegt die Zuständigkeit für die Kultur- und Bildungspolitik bei den Mitgliedstaaten; die EU spielt jedoch auch eine Rolle, indem sie finanzielle Unterstützung bereitstellt und die Bemühungen der Mitgliedstaaten in diesem Bereich ergänzt und koordiniert.

### Celebrating European cultural heritage in 2018 (Würdigung des europäischen Kulturerbes im Jahr 2018)

„Auf einen Blick“-Mitteilung von Magdalena Pasikowska-Schnass, September 2017

Vergangenes Jahr nahmen das Europäische Parlament und der Rat einen Vorschlag der Kommission an, mit dem 2018 zum Europäischen Jahr des Kulturerbes erklärt werden konnte. Gemäß der Empfehlung des Parlaments ist das Jahr 2018 dem europäischen Kulturerbe und seiner Rolle im Rahmen der gemeinsamen Geschichte und Werte des Kontinents gewidmet.

### Zugang zu Kultur in der Europäischen Union

Eingehende Analyse von Magdalena Pasikowska-Schnass, Juli 2017

Kultur – ein weiter Begriff mit einer Vielzahl an Auslegungen – fällt in den Zuständigkeitsbereich der Mitgliedstaaten. In den EU-Verträgen ist jedoch die Unterstützung der Kulturpolitik der Mitgliedstaaten, des Schutzes des Kulturerbes sowie der Förderung von Kultur und kultureller Zusammenarbeit durch die EU vorgesehen. Das Kulturarbeitsprogramm der Kommission sieht den Zugang zu Kultur und Inklusion im Kulturwesen als eines der Ziele der EU-Kulturmaßnahmen vor. Dieser Zielsetzung liegt die Auffassung zugrunde, dass Kultur für soziale Integration, Bildung und Wohlergehen sowohl im Hinblick auf den Kulturkonsum als auch im Hinblick auf die aktive Beteiligung von Bedeutung ist. Menschen nutzen Kulturgüter und -dienstleistungen durch die Teilnahme an kulturellen Ereignissen wie Konzerten, Filmvorführungen, Theaterstücken, Ausstellungen, Tanz- und Musikvorführungen, den Besuch von Kulturstätten oder Museen sowie das Lesen von Büchern und Zeitungen.

### Integration of refugees and migrants: Participation in cultural activities (Integration von Flüchtlingen und Migranten: Teilhabe an kulturellen Aktivitäten)

„Auf einen Blick“-Mitteilung von Magdalena Pasikowska-Schnass, Februar 2017

In den vergangenen Jahren hat die EU Menschen aufgenommen, die aus Konfliktgebieten außerhalb Europas geflüchtet sind, und zwar in einem Ausmaß, wie es Europa seit dem Zweiten Weltkrieg nicht erlebt hat. Bei der vielschichtigen Herausforderung der Integration von Neuankömmlingen sind auch kulturelle Aspekte ein Teil der Lösung.

## [Creating opportunities: The EU and students \(Möglichkeiten schaffen: die EU & Schüler und Studierende\)](#)

Briefing von Ivana Katsarova, Juni 2017

Mehr als ein Drittel der Bevölkerung der Europäischen Union – etwa 170 Millionen Bürger – ist jünger als 30 Jahre, und die Hälfte davon ist jünger als 15 Jahre. Bildungspolitische Maßnahmen in der EU werden zwar im Grunde von den Mitgliedstaaten festgelegt und umgesetzt, doch die EU bietet solide Erkenntnisse und Analysen, um den nationalen Regierungen dabei zu helfen, fundierte strategische Entscheidungen zu treffen und Reformen zu fördern, um die Bildungsergebnisse und die Beschäftigungsfähigkeit junger Menschen zu verbessern. Zu diesem Zweck hat die EU 2009 gemeinsame Ziele festgelegt, um die wichtigsten Probleme in den Bildungssystemen in der EU bis 2020 zu lösen.

### Weitere Lektüre zum Thema

#### [Creative Europe Programme \(Programm „Kreatives Europa“\)](#)

Briefing der Serie „So wird der Unionshaushalt ausgegeben“ von Matthew Parry und Magdalena Pasikowska-Schnass, September 2015

#### [Hälfte der Laufzeit des Programms „Kreatives Europa“](#)

„Auf einen Blick“-Mitteilung von Magdalena Pasikowska-Schnass, Februar 2017

#### [Kulturhauptstädte Europas mit größerer Reichweite](#)

„Auf einen Blick“-Mitteilung von Magdalena Pasikowska-Schnass, Juni 2016

#### [Crowdsourcing and crowdfunding in the cultural and creative sectors \(Crowdsourcing und Crowdfunding in der Kultur- und Kreativbranche\)](#)

„Auf einen Blick“-Mitteilung von Magdalena Pasikowska-Schnass, Februar 2016

#### [Protection of cultural heritage in armed conflicts \(Schutz des Kulturerbes im Rahmen bewaffneter Konflikte\)](#)

Briefing von Magdalena Pasikowska-Schnass, März 2016

#### [Regulating imports of cultural goods \(Regulierung der Einfuhr von Kulturgütern\)](#)

Briefing von Krisztina Binder, Februar 2018

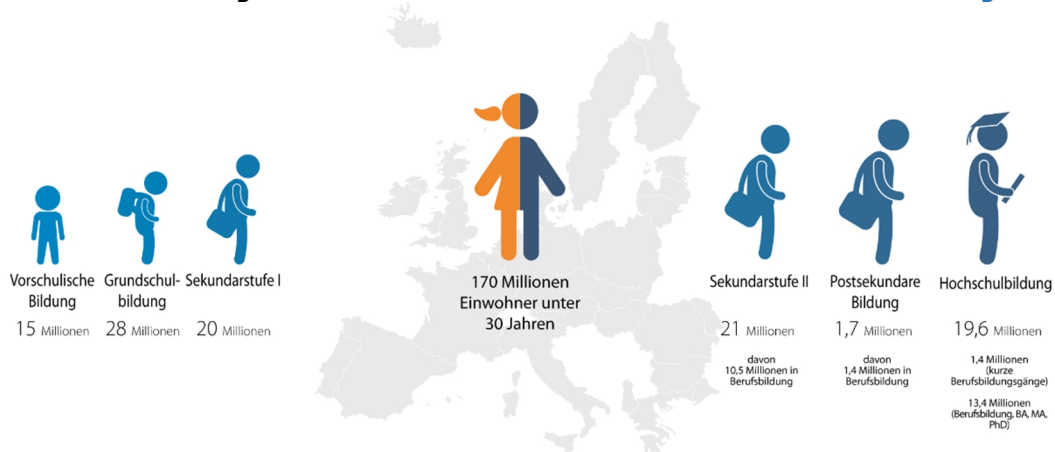
#### [EU-Strategie für internationale Kulturbeziehungen](#)

„Auf einen Blick“-Mitteilung von Magdalena Pasikowska-Schnass, Juli 2017

#### [Perspectives on transatlantic cooperation: Culture in EU-US relations \(Aspekte der transatlantischen Zusammenarbeit: Kultur in den Beziehungen zwischen der EU und den USA\)](#)

Briefing von Ivana Katsarova, Juli 2017

### Anzahl der Lernenden nach Bildungsniveau – mehr Grafiken finden Sie in unserer [Grafiksammlung](#)



Quellen: [Eurostat](#), 2015 (vorschulische Bildung und Grundschulbildung); [Eurostat](#), 2013 (Sekundarbildung); [Eurostat](#), 2015 (demografische Entwicklung); [Eurostat](#), 2015 (Hochschulbildung).

[eprs@europarl.europa.eu](mailto:eprs@europarl.europa.eu) | [www.europarl.europa.eu/thinktank](http://www.europarl.europa.eu/thinktank) (Internet) | [www.eprs.ep.parl.union.eu](http://www.eprs.ep.parl.union.eu) (Intranet)

Sie können online auf den folgenden Websites

oder durch Scannen des QR-Codes auf diese thematische Übersicht zugreifen:

[http://www.europarl.europa.eu/EPRS/TD\\_cultural\\_heritage\\_education\\_March2018\\_DE.pdf](http://www.europarl.europa.eu/EPRS/TD_cultural_heritage_education_March2018_DE.pdf)

<https://epthinktank.eu/topical-digests/>



FOLGEN SIE DEM WISSENSCHAFTLICHEN DIENST



european parliamentary research service



<http://epthinktank.eu>



EPINFOGRAPHICS/EPRS



@EP\_thinktank



european parliamentary research service